

## Sitzung vom 17. November 2020

Beschl. Nr. **2020-270**

W1.1.4 Einzelne Anlagen, Bauten und Leitungen  
Quellwasserpumpwerk Tal; Projektgenehmigung sowie Bewilligung  
Ausführungskredit und Auftragsvergabe

### Ausgangslage

Das Quellwasserpumpwerk (QWPW) Tal, welches vor rund 50 Jahren erstellt wurde, befindet sich direkt angrenzend an das Gebäude des Hallenbad Adliswil an der Talstrasse 12. Die beiden Quellen Tal 1 und Tal 2 leiten ihr Quellwasser über eine Freispiegelleitung in das Pumpwerk ab. Das Wasser wird im Pumpwerk auf die Qualität überprüft und mit einer UV-Anlage entkeimt und anschliessend ins Trinkwassernetz (untere Druckzone) eingespeist. Das Stauvolumen der Reservoirkammer im QWPW Tal misst ca. 80 m<sup>3</sup>. Die vorhandene Pumpe kann 100 l/min befördern und stösst zwei- bis dreimal pro Jahr an ihre Grenze, so dass Trinkwasser über den Überlauf in die Meteorwasserableitung respektive in den Vorfluter eingeleitet werden muss. Die Pumpenleistung soll daher auf 200 l/min erhöht werden.

Bei der jährlichen Reservoirreinigung im Quellwasserpumpwerk Tal wurde festgestellt, dass die Betonabdichtung abgeplatzt ist und an einigen Stellen die korrodierte Bewehrung zum Vorschein kommt. Weiter hat die Sicherheitstür zum Rohrkeller ein Loch durch Korrosion und in der Türleibung ist ebenfalls die korrodierte Bewehrung sichtbar. Um die zunehmende Korrosion abzuwenden, soll die Reservoirkammer saniert werden.

### Projektbeschreibung

Im Rahmen der Betonsanierung wird die Kammer vollflächig saniert. Dazu wird die Beschichtung und die Zementhaut mittels Sandstrahlen abgetragen, Schadstellen lokal geortet und ausgebessert. Zum Schluss wird eine trinkwasserverträgliche Beschichtung aufgebracht. Neben den Schadstellen werden auch die vorhandenen Löcher verschlossen. Die im Bereich des Zugangs vorhandenen Abplatzungen werden mit denselben Arbeiten lokal ausgebessert und saniert.

Die korrodierte Eingangstüre wird durch eine neue Sicherheitstüre, welche dem aktuellen Standard entspricht, ersetzt. Die bestehende Drucktüre wird durch eine grössere mit Bullauge ersetzt, so dass jederzeit eine visuelle Begutachtung des Kammerinhaltes möglich ist. Zum Abschluss der Arbeiten wird der Rohrkeller neu gestrichen und mit einer Bodenfarbe behandelt, welche die Kammerreinigung vereinfacht.

Die bestehende Pumpe liefert bei einer Pumpmenge von 200 l/min zu wenig Druck, um das Trinkwasser in die untere Druckzone einspeisen zu können. Aus diesem Grund wird die Pumpe durch eine leistungsfähigere Pumpe ersetzt. Durch diesen Ersatz wird auch eine neue UV-Anlage (Entkeimung) nötig, welche die grössere Pumpmenge verarbeiten kann.

Ein Grossteil der Elektro-, Mess-, Steuerungs-, Regelungs- und Leittechnikplanung (EMSRL-Technik) ist in die Jahre gekommen und muss ersetzt werden. Neben dem Schaltschrank betrifft dies den magnetisch induktiven Durchflussmesser (MID), den Strömungswächter und den Ersatz der Einbruchsüberwachung aufgrund der neuen Sicherheitstüre. Weiter wird in den Kammern neu eine Beleuchtung installiert.

### Auftragsvergabe

Die Submissionen erfolgten gemäss Art. 7 der interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVöB) im Freihändigen Verfahren

### Kosten / Kreditantrag

<b>Leistungen Bauprojekt</b>	<b>Kreditbedarf, CHF inkl. MwSt.</b>
Ingenieurleistungen (Bauprojekt bis Inbetriebnahme, Hunziker Betatech AG, 8002 Zürich, gem. Offerten vom 14.2.2020 und 04.11.2020)	31'500.00
Baumeisterarbeiten (Marty Korrosionsschutz AG, 8645 Jona SG gem. Offerte vom 30.10.2020)	37'373.00
EMSRL-Technik (Rittmeyer, gem. Offerte 03.11.2020)	56'100.95
Betriebseinrichtung (Pumpe, UV-Anlage, Schutztüren, Wasserqualitätsüberwachung, Elektro- und Lüftungsinstallation usw. von diversen Lieferanten)	137'500.00
Unvorhergesehenes/Diverses (ca. 15%)	35'000.00
Eigenleistungen Werkbetriebe (ca. 5%)	12'526.00
<b>Gesamtkreditbedarf</b>	<b>310'000.00</b>

Es sind keine Staatsbeiträge oder Subventionen zu erwarten.

### Gebundenheit der Ausgaben

Gemäss § 103 Gemeindegesetz gelten Ausgaben als gebunden, wenn die Gemeinde durch einen Rechtssatz, durch einen Entscheid eines Gerichts oder durch einen früheren Beschluss der zuständigen Organe zu ihrer Vornahme verpflichtet ist und ihr sachlich, zeitlich und örtlich keine erhebliche Entscheidungsfreiheit bleibt.

Bei der vorgesehenen Sanierung handelt sich um die Instandstellung bestehender Infrastruktur. Die Sanierung gilt grundsätzlich als gebunden, da es sich um den betriebsnotwendigen Ersatz von beschädigten, nicht mehr funktionstüchtigen oder notorisch schadenanfälligen Infrastrukturanlagen handelt (vgl. Kommentar zum Zürcher Gemeindegesetz, § 103, N.3).

## Termine

Baubeginn  
Inbetriebnahme (Dauer: ca. 2 Monate)

Ende November 2020  
Februar 2021

## Kostenkontrolle

Konto (gebührenfinanziert)	CHF (inkl. MwSt.)
Tal, Sanierung Kammer, Kto. Nr. 400.5040.09	30'000
Buttenau, Quellwasserpumpwerk Kto. 400.5040.10*	300'000
<b>Gesamtbetrag gemäss Finanzplan 2020 - 2024</b>	<b>330'000</b>
<b>Kreditbedarf aktuell (Ausführung)</b>	<b>310'000</b>
<b>Schluss-Saldo</b>	<b>- 20'000</b>

\* Das Quellwasserpumpwerk (QWP) Buttenau ist ausser Betrieb, da der nahegelegene Tierpark Langenberg geschmacklichen Einfluss auf das Wasser hat. Bei diesem Quellwasserpumpwerk ist noch nicht geklärt, ob eine Sanierung in einem wirtschaftlichen Kosten-Nutzen-Verhältnis steht. Deshalb wird die Sanierung des QWP Buttenau erst in zweiter Priorität umgesetzt und das im Finanzplan eingestellte Budget soll für das QWP Tal verwendet werden. Der verbleibende Schluss-Saldo von CHF 20'000 verbleibt beim Kto. 400.5040.10 (Quellwasserpumpwerk Buttenau).

Auf Antrag der Ressortvorsteherin Werkbetriebe fasst der Stadtrat, gestützt auf Art. 41 und Art. 47a Ziff. 2 und 3 der Gemeindeordnung der Stadt Adliswil, folgenden

### Beschluss:

- 1 Für die Sanierung des Quellwasserpumpwerk Tal wird eine gebundene Ausgabe in der Höhe von CHF 310'000.00 (inkl. MwSt.) zu Lasten Konto Nr. 400.5040.09 bewilligt und freigegeben.
- 2 Die Lieferung und die Installation der EMSRL-Technik im Betrag von CHF 56'100.95 werden an die Firma Rittmeyer, 6340 Baar (gem. Offerte vom 03.11.2020) vergeben.
- 3 Dieser Beschluss ist öffentlich.

4 Mitteilung an:

- 4.1 Ressortleiter Werkbetriebe
- 4.2 Ressortleiter Finanzen
- 4.3 Abteilungsleiter Werkdienste
- 4.4 Hunziker Betatech, 8002 Zürich (mit separatem Schreiben)
- 4.5 Marty Korrosionsschutz AG, 8645 Jona SG (mit separatem Schreiben)
- 4.6 Rittmeyer, 6340 Baar (mit separatem Schreiben)

Stadt Adliswil  
Stadtrat

Farid Zeroual  
Stadtpräsident

Thomas Winkelmann  
Stadtschreiber